

# Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Newsletter Juli 2015



16. Juni 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie in jedem Sommer werden auch in diesem Jahr 26 junge Nord- und Südamerikaner, Israelis und Europäer am ZJS zu Gast sein, um am Programm der Leo Baeck Summer University vom 2. Juli bis zum 14. August teilzunehmen. Die LBSU thematisiert jüdisches Leben in Deutschland vor und nach dem Holocaust. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den Erfahrungen der Nachkriegs-, der Post-Holocaust- und der immer diverseren deutschen Gegenwartsgesellschaft und jüdischer Gemeinschaften in Israel, den Vereinigten Staaten und weltweit.

Als Gastwissenschaftler begrüßen wir Prof. Dr. Wolf Gruner von der University of Southern California und Direktor der USC Shoah Foundation Center for Advanced Genocide Research am ZJS. Während seines zweimonatigen Aufenthalts forscht er zu jüdischem Widerstand in Deutschland während des Nationalsozialismus. Einblicke in sein Forschungsthema wird er in einem öffentlichen Vortrag am 9. Juli geben. Am gleichen Tag stellt Wolf Gruner in einem Workshop im Rahmen des ZJS-Colloquiums das USC Shoah Foundation Visual History Archive vor.

Zum Ende des Sommersemesters möchten wir Sie gern auf weitere interessante Veranstaltungen des Zentrums Jüdische Studien aufmerksam machen.

Die Historikerin Mirjam Zadoff (Bloomington) stellt im Gespräch mit Stefanie Schüler-Springorum ihr Buch *Der rote Hiob. Das Leben des Werner Scholem* am 18. Juni um 18 Uhr im ZJS vor.

Am 7. und 8. Juli bieten Prof. Dr. Micha Brumlik und Prof. Dr. Norbert Waszek den Workshop *Eduard Gans (1797-1839). Hegelianismus und Judentum* an. Der Workshop geht der doppelten Bedeutung von Gans als führendem Hegelianer und als Wegbereiter der Wissenschaft des Judentums nach.

Als Kooperationspartner weisen wir gerne auf die interdisziplinäre Tagung *Die Kommunikations-, Wissens- und Handlungsräume der Henriette Herz (1764-1849)* hin, die vom 21.-23. Juni an der Universität Potsdam und in der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften stattfindet. Informationen zum Programm finden Sie [hier](#).

Das Sommersemester schließt am 16. Juli mit einem Beitrag der Literaturwissenschaftlerin Cathy Gelbin (University of Manchester) zu Archäologien des Terrors in der deutsch-jüdischen Literatur zu Stalinismus und Shoah.

Wir freuen uns, wenn wir Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung im ZJS begrüßen dürfen.

Ihr ZJS-Team

## Inhaltsverzeichnis

<i>Veranstaltungen im Bereich Jüdischer Studien</i> .....	2
<i>Colloquium des ZJS</i> .....	6
<i>Colloquien der Trägerinstitutionen des ZJS im Bereich Jüdischer Studien</i> .....	8
<i>Tagungen und Workshops</i> .....	9
<i>Calls for Papers und Ausschreibungen</i> .....	10
<i>Publikationen unserer Mitglieder</i> .....	10

## *Veranstaltungen im Bereich Jüdischer Studien*

18.6.2015 – Buchvorstellung: Mirjam Zadoff (Bloomington)

### **Der rote Hiob. Das Leben des Werner Scholem.**

Mirjam Zadoff im Gespräch mit Stefanie Schüler-Springorum.

Veranstalter: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Ort: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Raum 0.01

Sophienstraße 22a, 10178 Berlin

Zeit: 18:00-20:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung und zum Flyer](#)

21.6.2015 – Vortrag: Prof. Dr. Deborah Hertz (University of California San Diego)

### **Henriette Herz's Conversion Revisited: Conviction, Secrecy and Economy**

Eröffnungsvortrag der Tagung: „Die Kommunikations-, Wissens- und Handlungsräume der Henriette Herz (1764–1847) – Neue Perspektiven auf Leben und Werk“

(Vortrag in englischer Sprache)

Veranstalter: Universität Potsdam, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg, Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien

Ort: Universität Potsdam

Foyer Haus 11

Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam

Raum 075

Zeit: 18:00 Uhr

Information und Anmeldung bei [Katrin Schreinemachers](#)

[Link zur Veranstaltung](#)

21.6.2015 – 16. poesiefestival berlin 2015

### **Tora.Bibel.Koran. Die Poetik der Religion**

Mit Prof. Angelika Neuwirth (Linguistin, Berlin), Dr. Dietmar Molthagen (Historiker, Berlin), Leopold von Verschuer (Regisseur / Schauspieler, Berlin). Moderation: Dr. Matthias Kroß (Philosoph, Berlin).

Veranstalter: Literaturwerkstatt Berlin in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung, Forum  
Berlin  
Ort: Akademie der Künste  
Hanseatenweg 10, 10557 Berlin  
Zeit: 18:30 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

23.6.2015 – Buchvorstellung und Podiumsgespräch: Carlos Fraenkel (Oxford University)

**Teaching Plato in Palestine: Philosophy in a Divided World**

(Veranstaltung in englischer Sprache)

Veranstalter: Jüdisches Museum Berlin in Zusammenarbeit mit „Europe in the Middle East - The  
Middle East in Europe“ (EUME)  
Ort: Jüdisches Museum Berlin  
Saal in der Akademie des Jüdischen Museums Berlin  
Lindenstraße 9-14, 10969 Berlin  
Zeit: 19:00 Uhr

Eintritt frei. Voranmeldung erbeten per [Email](#) oder Telefon: +49 (0)30 25 993 488

[Link zur Veranstaltung](#)

23.6.2015 – Vortrag: David Biale (University of California, Davis)

**Gershom Scholem: Between Mysticism and Modernity**

(DHC Lecture in englischer Sprache)

Veranstalter: Dahlem Humanities Center, Freie Universität Berlin  
Ort: Freie Universität Berlin  
„Rostlaube“, Seminarzentrum, Raum L 115  
Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin-Dahlem  
Zeit: 18:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

24.6.2015 – Buchpräsentation:

**Kafka. Die frühen Jahre – Lesung und Gespräch mit Reiner Stach**

Veranstalter: Staatsbibliothek zu Berlin und Kooperationspartner  
Ort: Staatsbibliothek zu Berlin  
Haus Potsdamer Straße  
Dietrich Bonhoeffer-Saal  
Zeit: 18:15 Uhr

Anmeldung [online](#)

[Link zur Veranstaltung](#), Link zum [Flyer](#)

24.6.2015 – Veranstaltung:

**„Gestatten, kritischer Theoretiker.“ Max Horkheimer – Kritische Theorie zu Fragen der Zeit**

Veranstalter: Landesvertretung Baden-Württemberg, Hermann-Cohen-Akademie für Religion, Wissenschaft und Kunst

Ort: Landesvertretung Baden-Württemberg  
Tiergartenstraße 15  
10785 Berlin

Zeit: 19:00 Uhr

Information und Anmeldung [per Email](#)

[Link zur Veranstaltung](#)

24.6.2015 – Festveranstaltung:

**Jüdisch-christlicher Gottesdienst zum Christopher-Street-Day in Berlin**

Mit dem Regierendem Bürgermeister Michael Müller und internationalen Gästen

Veranstalter: Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg, Evangelischer Kirchenkreis  
Berlin Stadtmitte, Abraham Geiger Kolleg

Ort: St. Marienkirche  
Karl-Liebknecht-Str. 8  
10178 Berlin

Zeit: 18:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

30.6.2015 – Vortrag: Prof. Joy H. Calico (Vanderbilt University, Nashville, TN USA)

**Arnold Schoenberg's *A Survivor from Warsaw* in Postwar Europe: Musical Remigration and Holocaust Commemoration in the Germanys**

Berlin Program GSA Distinguished Lecture 2015 (Vortrag in englischer Sprache)

Veranstalter: Freie Universität Berlin  
Ort: Freie Universität Berlin  
Seminarzentrum, Raum L115  
Otto-von-Simson-Str. 26, 14195 Berlin  
Zeit: 18:00-20:00 Uhr

[Link zum Flyer](#)

1.7.2015 – Buchpräsentation und Gespräch: Leslie Paldon

**Das Überleben eines unverbesserlichen Optimisten**

Leslie Paldon im Gespräch mit Cem Özdemir

Veranstalter: Jüdisches Museum Berlin in Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung und dem  
Lexxion Verlag

Ort: Jüdisches Museum Berlin  
Altbau 2. OG, Großer Saal  
Lindenstraße 9-14, 10969 Berlin

Zeit: 19:00 Uhr

Eintritt frei. Voranmeldung erbeten per [Email](#) oder Telefon: +49 (0)30 25 993 488

[Link zur Veranstaltung](#)

1.7., 8.7., 15.7.2015 – Filmreihe

### **Jüdischer und israelischer Film im Filmmuseum Potsdam**

Einführung: Prof. Dr. Frank Stern (MMZ Potsdam/Universität Wien)

Filmreihe im Rahmen von Seminaren zum jüdischen und israelischen Filmschaffen, angeboten vom Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien an der Universität Potsdam und von der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf im Sommersemester 2015

Veranstalter: Moses Mendelssohn Zentrum für europäisch-jüdische Studien, Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf, Filmmuseum Potsdam

Ort: Filmmuseum Potsdam  
Breite Str. 1a / Marstall, 14467 Potsdam

Zeit: jeweils 19:00 Uhr; 8.7.2015: Doppelfeature Beginn 17:30

Kartenreservierung: [Email](#) oder Telefon: 0331-2718112

[Link zur Veranstaltung und zum Programm](#)

2.7.2015 – Vorlesung: Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel (Universität Tübingen)

### **'Einander im Geheimnis anerkennen.' Martin Bubers Angebot im Gespräch mit Christen.**

Francesca Yardenit Albertini Vorlesung

Veranstalter: Seminar für Katholische Theologie (Freie Universität Berlin), Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg, Abraham Geiger Kolleg, Universität Potsdam

Ort: Freie Universität Berlin  
Fabeckstraße 23-25  
14195 Berlin

Zeit: 19:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

4.7.2015 – Gedenk-Konzert

### **Gedenk-Konzert zu Ehren von Gertrude Evans, geb. Vandewart**

Linden Baroque Orchestra London, Staats- und Domchor (Kapellchor) Berlin: „Wassermusik“, Werke von Händel, Boyce, Telemann und anderen

Das Konzert wird eingeleitet mit einem Gastvortrag von Dr. Christine Fischer-Defoy und umrahmt von einer kleinen Ausstellung.

Veranstalter: Universität der Künste Berlin, Fakultät Musik, Prof. Dr. Reinhard Schäfertöns und Franziska Stoff

Ort: Trinitatis-Kirche  
Karl-August-Platz  
10625 Berlin-Charlottenburg

Zeit: 17:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

5.7.2015 – Hochschulgottesdienst

### **Das Konzept der Vergebung im Judentum**

Rabbiner Daniel Alter, Antisemitismusbeauftragter d. Jüd. Gemeinde zu Berlin

Veranstalter: Lehrstuhl Religionswissenschaft mit Schwerpunkt Christentum, Universität Potsdam, Ev. Stadtkirchenpfarramt Potsdam, Kath. Studentengemeinde „Philipp Neri“

Ort: Friedenskirche Potsdam, Am Grünen Gitter

Zeit: 18:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

6.7.2015 – Vorlesung: Prof. Galili Shahar (Tel Aviv University)

### **Forbidden Germans in Hebrew: From Richard Wagner to Martin Heidegger**

Hagymnasia: Lecture Series on Hebrew Culture and Thought in Berlin (in englischer Sprache)

Veranstalter: Uri Ganani, Dani Issler und Ofri Ilany

Ort: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Raum 1.01

Sophienstraße 22a, 10178 Berlin

Zeit: 19:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

9.7.2015 – Vortrag: Prof. Dr. Wolf Gruner (University of Southern California Los Angeles, USA)

### **Defiance and Protest. Forgotten reactions of German Jews to the National Socialist persecution 1933-45.**

(Vortrag in englischer Sprache)

Veranstalter: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Ort: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Raum 0.01

Sophienstraße 22a, 10178 Berlin

Zeit: 18:00-20:00 Uhr

[Link zur Veranstaltung](#)

---

## ***Colloquium des ZJS***

Das Colloquium des ZJS findet wie gewohnt donnerstags von 16-18 Uhr c.t. in den Räumen des ZJS statt.

21.5.2015 – Dr. Marija Vulesica (Bibliothek Zentrum für Antisemitismusforschung)

**„Die Ereignisse in Deutschland sind keine interne Angelegenheit der Deutschen und der deutschen Juden.“ Reaktionen der jugoslawischen Zionisten auf die NS-Politik**

Im Königreich Jugoslawien (1918-1941) lebten rund 70.000 Juden. Zwischen 1933 und 1941 versorgten und retteten ihre Organisationen und Verbände mehr als 50.000 jüdische Flüchtlinge aus Mitteleuropa. Seit dem Aufstieg des Nationalsozialismus in Deutschland setzten sich die Zionisten Jugoslawiens, die eine Mehrheit innerhalb des jugoslawischen Judentums stellten, mit der nationalsozialistischen Politik in Europa auseinander. Sie forderten gezielte „Kampfaktionen“ und die „Verteidigung“ des Judentums. Die Aufnahme, Versorgung und Weiterleitung der mitteleuropäisch-jüdischen Flüchtlinge interpretierten sie daher auch als eine Form der jüdischen Selbstverteidigung.

In dem Vortrag möchte ich die Geschichte des jugoslawischen Zionismus darstellen, seine Reaktionen auf den Nationalsozialismus und auf die Haltung der deutschen Juden reflektieren sowie die zionistische Fluchthilfe in Jugoslawien erörtern.

Moderation: Dr. Stefanie Fischer (ZJS)

25.6.2015 – Prof. Dr. Shulamit Volkov (Tel Aviv University)

### **Deutsch-Jüdische Geschichte: Was lernt man aus Biographien?**

Die Frage, wie breit der historische Hintergrund für eine angemessene Beschreibung des Lebens und Werkes eines einzelnen Individuums angelegt sein muss, ist für den Biographen entscheidend. Nach ihren Erfahrungen mit der jüngst vollendeten Biographie Walther Rathenaus geht Shulamit Volkov davon aus, dass die Biographie selbst oft unerwartet neue Einblicke in viele Aspekte des historischen Hintergrunds verschafft. In einem Einführungsvortrag werden am Fall Rathenau Beispiele für solche Einblicke gegeben. Anschließend sind die Teilnehmer aufgefordert, Beispiele aus ihren eigenen Forschungsarbeiten zur Diskussion zu stellen.

Moderation: Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum

2.7.2015 – Dr. Werner Treß (ZJS)

### **„Bekanntlich kein Freund der Juden“.**

Zur Rezeption der judenfeindlichen Schriften Martin Luthers im Kontext des 300. Reformationsjubiläums 1817 am Beispiel der Rühs-Ewald-Kontroverse

Moderation: Christina Brüning (ZJS)

9.7.2015 – Prof. Dr. Wolf Gruner (University of Southern California in Los Angeles, USA)

### **Das USC Shoah Foundation Visual History Archive. Möglichkeiten und Grenzen für die Forschung.**

Moderation: Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum

16.7.2015 – Dr. Cathy Gelbin (University of Manchester)

### **Rootless Cosmopolitans: Archeologies of Terror in German-Jewish Writing on Stalinism and the Shoah**

(Vortrag in englischer Sprache)

Moderation: Prof. Dr. Stefanie Schüler-Springorum

[Link zum Colloquium](#)

---

## ***Colloquien der Trägerinstitutionen des ZJS im Bereich Jüdischer Studien***

### **Diaspora Exil Migration. Methodische und theoretische Neuansätze IV.**

Forschungskolloquium von Prof. Dr. Kerstin Schoor (Axel Springer-Stiftungsprofessur für deutsch-jüdische Literatur- und Kulturgeschichte, Exil und Migration), Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)

23.6.2015

Barbara Heindl

**„Autofiktionale Texte der Shoah und die Funktion von religiöser Praxis im Konzentrationslager“**  
(Dissertationsprojekt)

Prof. Dr. Hans Otto Horch (Aachen)

**„Ich stamme von jüdischen Eltern‘ – Alfred Döblin und das Judentum“** (Vortrag)

30.6.2015

Florian Braun

**„Wissenstransfer ins Exil. Das Netzwerk exilierter Schüler und Assistenten des Neurologen Viktor von Weizsäcker“** (Dissertationsprojekt)

Dr. Susanne Doetz

**„Flucht und Emigration jüdischer Ärztinnen des Berliner Städtischen Gesundheitswesens (1933-1945)“** (Vortrag)

10.7.2015

**„Grenzgänger: Zusammenhänge von Diaspora, Migration und Exil in der neueren deutschsprachigen Literatur“**

Gemeinsamer Workshop mit der Graduiertenschule für Ost- und Südosteuropastudien der Universität Regensburg und der LMU München

14.7.2015

Kathrin Stopp

**„Frauenbilder in den Texten der deutsch-jüdischen Publizistin Bertha Badt-Strauss“** (Arbeitstitel)

Eva Beineke

**„Dem Leben abgelauscht‘ – Zu Leben und Werk der deutsch-jüdischen Autorin Meta Samson“**  
(Arbeitstitel)

PD Dr. habil. Sabine Eickenrodt (Bratislava)

**„Das Beispiel Don Quijote. Käte Hamburgers Theorie des Humors im Kontext von Emigration und Remigration“** (Vortrag und Diskussion)

Ort: Europa-Universität Viadrina  
Logenstraße 9-10, 15230 Frankfurt (Oder)

Zeit: Dienstags,  
14:15-15:45 Uhr (Postgebäude, Raum 265) und  
16:15-17:45 Uhr (Stephan-Saal)

Um Anmeldung wird gebeten bei [Alexandra Laski](#)

[Link zum Colloquium und Programm](#)



---

## Tagungen und Workshops

22.-23.6.2015 – Tagung:

### **Die Kommunikations-, Wissens- und Handlungsräume der Henriette Herz (1764-1847): Neue Perspektiven auf Leben und Werk**

Tagungskonzept und -leitung: Dr. Hannah Lotte Lund, Dr. Ulrike Schneider, Dr. Ulrike Wels  
Veranstalter: Universität Potsdam, Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften,  
Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg, Moses Mendelssohn Zentrum für  
europäisch-jüdische Studien

Ort: Einstein-Saal  
Jägerstraße 22  
10117 Berlin

Information und Anmeldung bei [Katrin Schreinemachers](#)

[Link zur Veranstaltung](#)

7.-8.7.2015 – Workshop (ZJS)

### **Eduard Gans (1797-1839): Hegelianismus und Judentum**

Workshop mit Micha Brumlik und Norbert Waszek

Veranstalter: Prof. Dr. Micha Brumlik, Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg

Ort: Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg  
Sophienstr. 22a, 10178 Berlin  
Raum 1.07

Zeit: Dienstag, 7. Juli 10-18 Uhr und  
Mittwoch, 8. Juli 10-13 Uhr

Anmeldung beim [ZJS](#)

[Link zum Workshop](#)

10.7.2015 – Workshop

### **Grenzgänger: Diaspora, Migration und Exil in der neueren deutschsprachigen Literatur**

Workshop unter der Leitung von Prof. Dr. Dorothee Gelhard (Regensburg) und Dr. Andree Michaelis (Frankfurt/Oder)

Veranstalter: Graduiertenschule für Ost- und Südosteuropastudien der Universität Regensburg,  
der LMU München und dem Zentrum Jüdische Studien Berlin-  
Brandenburg Prof. Dr. Micha Brumlik, Zentrum Jüdische Studien Berlin-  
Brandenburg

Ort: Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)  
Große Scharrnstraße 59, 15230 Frankfurt (Oder)

Zeit: Dienstag, 7. Juli 10-18 Uhr und  
Mittwoch, 8. Juli 10-13 Uhr

Informationen wie auch Hinweise zur vorbereitenden Lektüre über [Dr. Andree Michaelis](#)

[Link zum Workshop](#)

---

## *Calls for Papers und Ausschreibungen*

### **CfP: The Future of Holocaust Testimonies IV**

#### **An International Conference and Workshop**

Akko, Israel, 8.-10.3.2016

Veranstalter: Holocaust Studies Program of Western Galilee College, the Jewish Studies Program at the University of Virginia, and the Maurice Greenberg Center for Judaic Studies at the University of Hartford

**Deadline: 11. September 2015**

[Link zum CfP](#)

---

## *Publikationen unserer Mitglieder*

Jonas Nesselhauf / Markus Schleich (Hrsg.): Gegenwart in Serie. Abgründige Milieus im aktuellen Qualitätsfernsehen (=Relationen. Essays zur Gegenwart, hrsg. v. David Jünger, Jessica Nitsche und Sebastian Voigt, Bd. 2), Berlin: Neofelis, 2015.

Nathanael Riemer; Jörn Ahrens; Frank T. Brinkmann (Hrsg.): Comics - Bilder, Stories und Sequenzen in religiösen Deutungskulturen. Berlin: Springer Press: 2015; 250 S.

Nathanael Riemer: Hebräisch und Jiddisch – Sprach- und Wissensmythen von der Frühen Neuzeit bis zur Gründung des Staates Israel, in: Lust am Mythos. Kulturwissenschaftliche Neuzugänge zu einem populären Phänomen. Hrsg. von Harms-Peter Zimmermann. Marburg 2015, S. 185-192.

Nathanael Riemer: Religiös inspirierte und religiöse Comics in islamischen Kulturen, in: Graphic Novels und Comics als Medien religiöser Kulturen. Hrsg. von Nathanael Riemer, Jörn Ahrens und Frank T. Brinkmann. Berlin: Springer Press: 2015, S. 165-199.

Nathanael Riemer: Yahudi Kimlikleri - "Kendi" ve "Öteki" İnşası [türk.: Jüdische Identitäten – Konstruktion des „Eigenen“ und des „Anderen“]. In: Sabah Ülkesi, 42 (Januar 2015) 1, S. 14-17.

**Redaktionsschluss: 16.6.2015.**

Alle notwendigen Informationen entnehmen Sie bitte [unserer Webseite](#) oder den Webseiten der Anbieter.

Gefördert durch das



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Informationen unter:

[www.zentrum-juedische-studien.de](http://www.zentrum-juedische-studien.de)

<http://en.zentrum-juedische-studien.de/>

Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg  
Sophienstr. 22 a  
10178 Berlin

Tel.: 030 / 20 93 – 66 311

Fax.: 030 / 20 93 – 66 325

Mail: [info@zentrum-juedische-studien.de](mailto:info@zentrum-juedische-studien.de)